

AH KG6
25.25.p03.1

vom 31.10.2025

Version: 8.1

Dokumentenkontrolle/Änderungshistorie

Dokumententwicklung				
Version	Datum	Autor(en)	Hinweise	Release
V0.2		Sven Ratberg	Initiale Erstellung Release 24.10	24.10
1.0	28.10.2019	Sven Ratberg	Nach Review	
1.1	13.11.2019	Sven Ratberg	Ergänzung DTS-Versand	
1.2	09.01.2020	Sven Ratberg	Ergänzung Hinweis des Fachbereiches Leistungen	
1.3	27.01.2020	Sven Ratberg	Ergänzung zur Einzeldatensatzdatei S.15 und S.17	
1.4	17.02.2020	Sven Ratberg	DTS-Versand – Einrichtung	
2.0	24.03.2020	Sven Ratberg	Zuordnung SOMATIK/PEPP anhand der FAB in der Entlassungsanzeige	
3.0	13.04.2020	Sven Ratberg	Benennung Einzeldatensatzdatei	24.25
4.0	29.09.2020	Sven Ratberg	Fälle mit 0,00 Euro Ausgaben (PK-376608)	24.35
4.1	30.09.2020	Sven Ratberg	Zuordnung der Fälle aus Modellvorhaben	24.35
4.2	22.02.2021	Sven Ratberg	Anpassung an KV-Erlass vom 02.02.2021	24.35.p02
5.0	19.11.2021	Sven Ratberg	Ausgabe der neuen Spalten bei 0 Fällen mit 0,00	24.60
6.0	15.11.2023	Sven Ratberg	Allgemeines - Konkretisierung Stichtage	redaktionell
7.0	05.12.2024	Sven Ratberg	Berücksichtigung der Fortsetzungspauschale als Gutschrift	25.20
7.1	13.02.2025	Sven Ratberg	Aufnahme des VIP-Kennzeichens – PK-672576	25.20
8.0	29.09.2025	Sven Ratberg	In den SchINrn. 610XX werden nur vollstationäre KH-Behandlungen ausgegeben. Hybrid-DRG werden nicht berücksichtigt – PK-721183	25.25.p03
8.1	31.10.2025	Sven Ratberg	In den SchINrn. 610XX werden die in der AfA genannten Aufnahmen berücksichtigt – PK-728057	25.25.p03.1

Anmerkungen zur Anwendungshilfe:

Grundlage dieser Anwendungshilfe ist die Ausfüllanleitung zur KG6 in der jeweils gültigen Fassung. Zuletzt geändert mit KV-Erlass vom 02.02.2021 gültig ab 01.01.2021.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Felder der Masken- und Dateiinhalte nicht uneingeschränkt verwendet werden.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeines	6
2	Statistik Batchanwendungen	8
2.1	Batch-Verwaltung	8
2.2	Batch-Programme starten.....	8
2.3	Verdichtung von Daten – Bestands- und Leistungsdatenverdichtung	9
2.4	Statistik KG 6 erstellen und starten	10
2.5	Batch-Jobs bearbeiten.....	11
3	Dialogfunktion „Statistiken bearbeiten/KG 6“	12
3.1	Aufbau der Dialoganwendung Statistik KG 6 bearbeiten.....	13
3.1.1	Register - Teil 1 - Somatik.....	13
3.1.2	Register - Teil 2 – Psychiatrische Krankenhausbehandlung	14
3.1.3	Register - Teil 3 – Anzahl Aufnahmefälle	15
3.2	Freigabe.....	15
3.3	DTS-Versand	16
3.3.1	Einrichtung	16
3.3.2	Versand	16
4	Einzeldatensatz-Datei	17
4.1	Erstellung.....	17
4.2	Aufbau der Einzeldatensatz-Datei	17
4.3	Schematischer Aufbau der Einzeldatensatzdatei	21
5	Schlüsselnummern	21
5.1	Aufbau der Schlüssel-Nummern.....	21
5.2	Übersicht über die Schlüssel-Nummern	23
6	Vordruck	25
7	Besonderheiten	25
7.1	Ermittlung der Ausgaben beim ambulanten Operieren im Krankenhaus (AMBO).....	25

Dokumentengrundlage

Jeweils gültige Ausfüllanleitung zur KG 6

Jeweils gültiger Vordruck KG 6

1 Allgemeines

Die Statistik KG 6 ist eine Stichtagsstatistik. Berücksichtigt werden alle nicht stornierten Leistungsfälle, in denen eine gültige, nicht durch Gutschrift ausgeglichene, Schlussrechnung (Rechnungsart 02 oder 52) vorliegt. Insofern kann es sein, dass die erstellten Statistiken zur KG6 in den Vorquartalen nicht miteinander vergleichbar sind. Nach dem letzten und dem aktuellen Stichtag können sich die Daten durch Rechnungseingänge in den Vorquartalen bis zu einem Jahr noch verändern.

Es handelt sich um einen Auswertungstichtag der außerhalb des abzubildenden Berichtszeitraumes liegt. Beginnend mit dem letzten Monat des letzten abgeschlossenen Quartals sind rückwirkend zwölf Monate zu melden.

Sie Statistik KG6 wurde mit dem KV-Erlass vom 02.02.2021 angepasst und ist erstmalig mit dem Stichtag 15.05.2021 zu erstellen.

Stichtag im lfd. Jahr	Berichtszeitraum	Meldung an den GKV-Spitzenverband bis	Weiterleitung an das BMG bis
15.02.	01.01.VJ – 31.12.VJ	10.03.	31.03.
15.05.	01.04.VJ – 31.03.GJ	10.06.	30.06.
15.08.	01.07.VJ – 30.06.GJ	05.09.	24.09.
15.11.	01.10.VJ – 30.09.GJ	10.12.	15.01.

Hinweis des Fachbereiches Leistungen zur erstmaligen Erstellung der Statistik KG6:

Aufgrund der Einführung der amtlichen Statistik KG6 wird es notwendig, alle vollstationären Krankenhausmaßnahmen, deren Entlassungstag im Jahr 2019 liegt und die eine gültige, abgeschlossene, nicht stornierte Schlussrechnung inklusive DRG- oder PEPP-Entgelt beinhalten, nachträglich mit dem adjustierten Relativgewicht (Ausdruck der Fallschwere) zu versorgen. Bei der Berechnung des adjustierten Relativgewichtes werden auch Krankenhausmaßnahmen berücksichtigt, die im Jahr 2018 begonnen haben und erst im Jahr 2019 enden.

Dieser Wert wird in einem für den Anwender nicht sichtbaren Feld hinterlegt.

Des weiteren werden die vom Krankenhaus gemeldeten Tage ohne Berechnung bei der Ermittlung des adjustierten Relativgewichtes für bereits abgeschlossene

Krankenhausmaßnahmen mit einer gültigen, nicht stornierten oder ausgeglichenen Schlussrechnung und einem gültigen DRG- oder PEPP-Entgelt korrekt berücksichtigt.

Im Administrations-Client zum Leistungsbatch „Korrektur“ muss dazu, wie bereits in der vorherigen zugehörigen Freigabedokumentation zu Release 24.10 beschrieben, eine neue Batch-Konfiguration mit dem Parameterwert „PK-306885“ angelegt werden. Mit Lieferung dieser Korrektur besteht jetzt die Möglichkeit, mittels neu hinzugefügter Check-Box „Neuberechnung“ all die Fälle neu ermitteln und mit einem Relativgewicht versehen zu lassen, die aufgrund der oben geschilderten Sachlagen nicht vom ggf. bereits durchgeführten ersten Batch-Lauf aufgegriffen wurden (Aufnahme im Jahr 2018) oder für die beim Akzeptieren der Rechnung fälschlicherweise kein Relativgewicht ermittelt wurde. Die dringende Empfehlung, dass der Batch bis zum Abzug der KG6-Statistik im Release 24.10 erfolgreich und einmalig durchlaufen muss, hat weiterhin Bestand.

Der erstmalige Abzug der Daten für die KG6-Statistik für den Berichtszeitraum 01.01.2019 - 31.12.2019 erfolgt mit dem Stichtag 15.02.2020. Bis dahin muss dieser Batch bei jeder Krankenkasse zum Einsatz gekommen sein!

2 Statistik Batchanwendungen

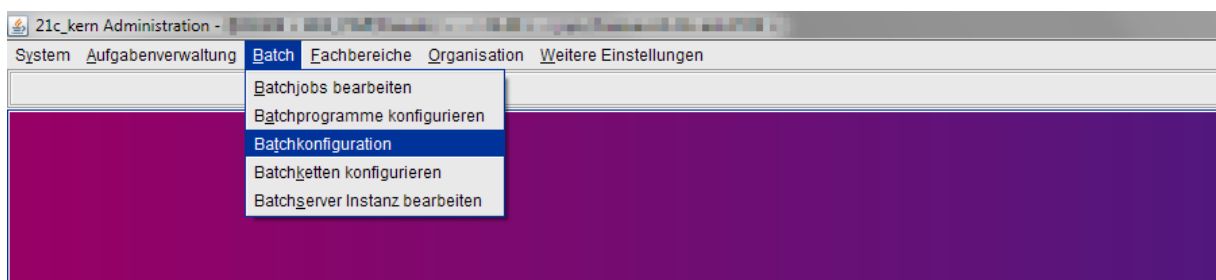
2.1 Batch-Verwaltung

Die Anwendung zur Ermittlung der Daten zur Statistik KG 6 ist eine Batch-Anwendung. Diese liest die zuvor gespeicherten Ergebnisdaten aus der Bestands- und Leistungsdatenverdichtung aus. Soweit die Daten aus dem Bestand neu ermittelt werden sollen, muss zuvor über den Menüpunkt „Batch“ das jeweilige Programm ausgewählt und gestartet werden.

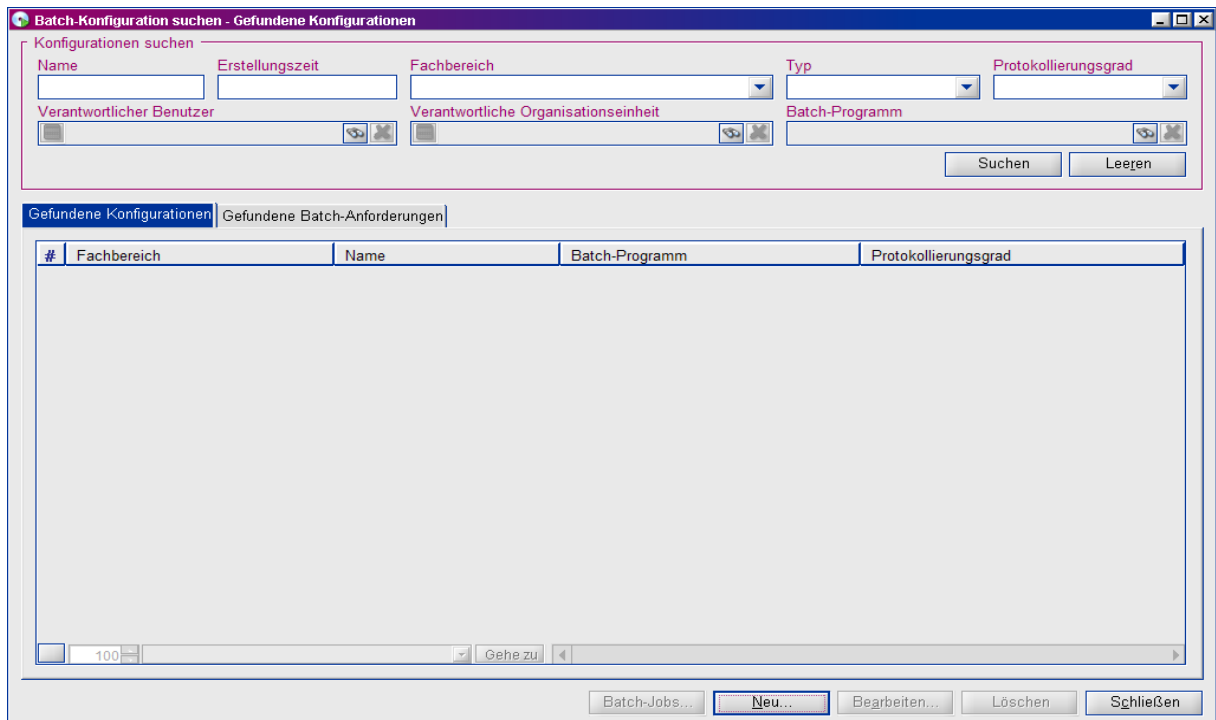
In dieser Beschreibung werden nur die Grundfunktionen und deren Besonderheiten für die Erstellung der Statistik KG 6 beschrieben.

2.2 Batch-Programme starten

Über die Applikation 21c_kern Administrations-Client kann die Batch-Anwendung zur Ermittlung der Daten für die KG 6 aufgerufen werden. Dazu ist über das Pull-Down-Menü „Batch“ der Menüpunkt „Batch-Konfiguration“ aufzurufen.



Durch die Wahl dieses Menüpunktes wird das Fenster „Batch-Konfiguration suchen“ angezeigt.



Über den Button [Neu...] im Fenster „Batch-Konfiguration suchen“ wird das Fenster „Batch-Programm auswählen > „Batch-Konfiguration suchen“ aufgerufen.

2.3 Verdichtung von Daten – Bestands- und Leistungsdatenverdichtung

Für die Ermittlung der Daten für die KG 6 muss immer zuvor die Bestands- und Leistungsdatenverdichtung erfolgreich beendet worden sein.

Im Feld „Fachbereich“ wählen Sie „Statistiken“ aus und mittels Klick auf dem Button [Suchen] werden alle verfügbaren Batch-Programme angezeigt, die dem Fachbereich Statistiken zugeordnet sind. Alternativ können Sie den Batch auch über die Eingabe eines Stichwortes suchen.

Wir empfehlen, diese Verdichtungen mindestens vor der Erstellung der Statistik KG 6 durchzuführen. Nur so kann die Vollständigkeit der Statistik KG 6 gewährleistet werden. Weitergehende Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Anwendungshilfe zu den Batchanwendungen.

Nach dem Auswählen des Batches kann in dem Feld „Name“ eine Bezeichnung eingetragen werden.

Über den Button [Neu] ist ein neuer Ausführungsauftrag zu erstellen. Dieser wird in dem Feld „Ausführungsaufträge“ angezeigt.

Mittels Klick auf dem Button [Speichern] wird der Batch gestartet. Für den Fall, dass man versehentlich den falschen Batch ausgewählt hat, kann der Start des Batches über den Button [Löschen] vermieden werden.

2.4 Statistik KG 6 erstellen und starten

Mit einem Klick auf den Button [Neu...] wird die Funktion „anlegen > Batch-Programm auswählen > Batch-Konfiguration suchen“ aufgeblendet. Mit dieser Funktion können Sie die notwendigen Parameter für den Start des ausgewählten Batches festsetzen.

Es werden verschiedene Batch-Parameter beim Batch-Start mitgegeben werden, die das Batchergebnis beeinflussen:

- **Stichtag:** Der jeweilige Stichtag (15.02., 15.05., 15.08. oder 15.11.) ist in jedem Fall anzugeben. Dabei handelt es sich um den in der Ausfüllanleitung geforderten Zeitpunkt, an dem die Statistik KG 6 zu erstellen ist. Entspricht der erfasste Stichtag nicht dem gesetzlichen, wird zwar die Statistik KG 6 erzeugt, kann aber nicht freigegeben werden.

- **Mit Einzeldatensätze:** Das Flag wird gesetzt, wenn der Anwender eine Einzeldatendatei wünscht, um die Werte der Statistik mit den tatsächlich vorhandenen Fällen abzugleichen. Die Einzeldatensätze sind in der Ausfüllanleitung nicht gefordert und somit nicht weiterzuleiten.

Die Erstellung der Statistik KG 6 startet erst, wenn die Batches „Deltamenge für Bestandsdatenverdichtung ermitteln“, „Bestandsdaten verdichten“ und „Leistungsdaten verdichten“ erfolgreich beendet wurden.

Hinweis:

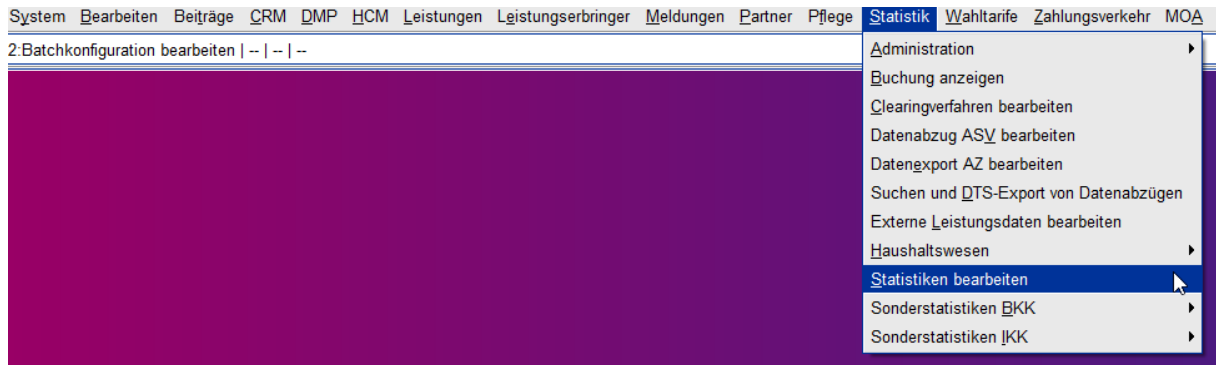
Aufgrund der Aktualität der KG6-Daten zum Stichtag, sollte die Erstellung der KG6 zeitnah zum Stichtag erfolgen, damit Schlussrechnungen, die nach dem Stichtag eingehen, noch nicht im jeweiligen Datenabzug einfließen. Die Korrekturbatches müssen vor den der Läufen der Bestands- und Leistungsdatenverdichtung erfolgreich durchgeführt worden sein, um die Aktualität der Daten sicherzustellen.

2.5 Batch-Jobs bearbeiten

Der Menüpunkt „Batch-Jobs bearbeiten“ dient dazu, sich Protokolle zu eingestellten Batch-Jobs anzusehen.

3 Dialogfunktion „Statistiken bearbeiten/KG 6“

Über das Pull-Down-Menü „Statistik“ im 21c_kern ist der Menüpunkt „Statistiken bearbeiten“ kann die Statistik KG 6 aufgerufen werden.



Im Fenster „Statistiken suchen“ werden die einzelnen Berichte mittels Klick auf dem Button [Suchen] angezeigt.

Eine Eingrenzung der Ergebnismenge kann über nachfolgende Suchkriterien vorgenommen werden:

Erstellt von

In diesem Feld ist die Eingrenzung auf das Erstellungsdatum (Anfang) möglich.

Erstellt bis

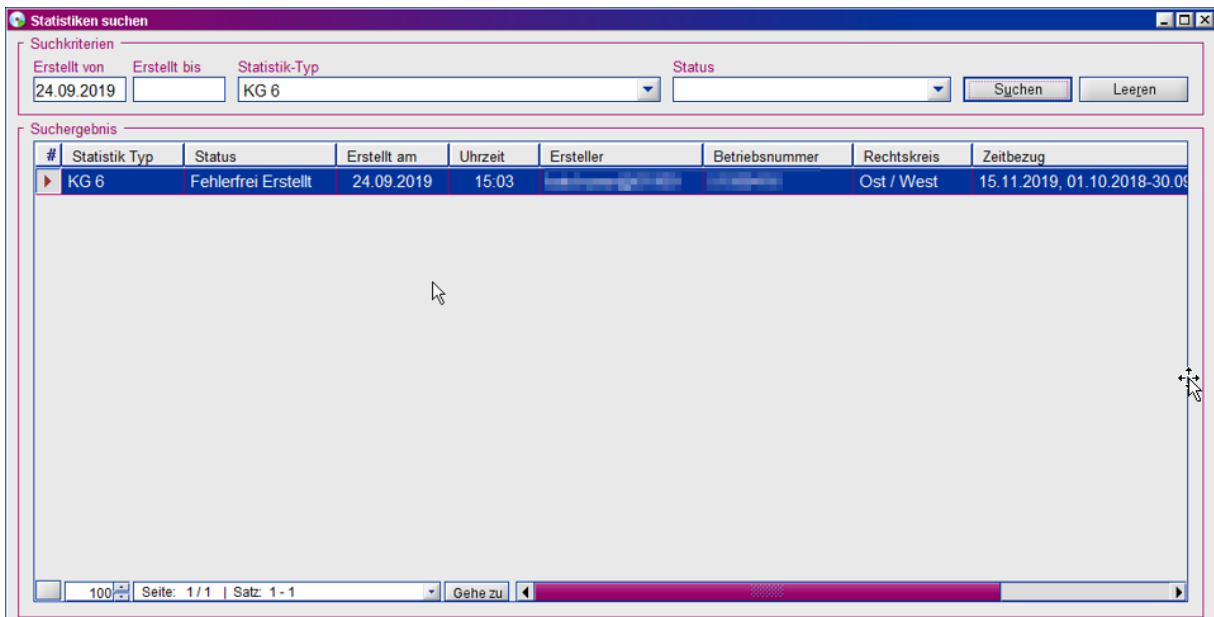
In diesem Feld ist die Eingrenzung auf einen Auswertungszeitraum möglich.

Statistiktyp

Hier ist KG 6 auszuwählen.

Status

In diesem Feld kann der Status selektiert werden.



Wählt man den entsprechende Statistik KG 6 aus, gelangt man zu folgender Ansicht:

3.1 Aufbau der Dialoganwendung Statistik KG 6 bearbeiten

3.1.1 Register - Teil 1 - Somatik

#	Schlüsselnummer	Leistungsbereich	Entlassungsmonat	Fälle Entlassung mit Abrechnung	Gesamtausgaben in Eurocent	Verweildauer
▶	11001	Somatik - vollstationär	01/21	11	60.399,42	87
	11002	Somatik - vollstationär	02/21	0	0,00	0
	11003	Somatik - vollstationär	03/21	0	0,00	0
	11004	Somatik - vollstationär	04/21	0	0,00	0
	11005	Somatik - vollstationär	05/21	0	0,00	0
	11006	Somatik - vollstationär	06/21	0	0,00	0
	11007	Somatik - vollstationär	07/20	0	0,00	0
	11008	Somatik - vollstationär	08/20	0	0,00	0
	11009	Somatik - vollstationär	09/20	0	0,00	0
	11010	Somatik - vollstationär	10/20	0	0,00	0
	11011	Somatik - vollstationär	11/20	4	20.586,25	76
	11012	Somatik - vollstationär	12/20	0	0,00	0
	12001	Somatik - teilstationär	01/21	2	1.772,00	
	12002	Somatik - teilstationär	02/21	0	0,00	
	12003	Somatik - teilstationär	03/21	1	600,00	
	12004	Somatik - teilstationär	04/21	0	0,00	

aG-DRG Casemix	Pflegebewertungsrelationen	davon: Pflegekosten in Eurocent	davon: DRG Kosten in Eurocent
31,261		13.600,00	46.799,42
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00
5,309		0,00	0,00
0,000		0,00	0,00

Freigabe Freigabe aufheben DTS... Export Löschen Übernehmen Speichern Abbrechen

Es erfolgte eine Anpassung, die sich im Bereich Somatik auf die Schlüsselnummern 11* bezieht.

3.1.2 Register - Teil 2 – Psychiatrische Krankenhausbehandlung

Statistik KG6 bearbeiten - Psychiatrische Krankenhausbehandlung < Statistiken suchen

KG6sbericht

Typ	Status	Ersteller	Erstellt am	Berichtszeitraum von	Berichtszeitraum bis	<input checked="" type="checkbox"/> Mit Einzeldatensätzen
KG6	Bearbeitet	...	25.09.2019	01.10.2018	30.09.2019	
Stichtag	Betriebsnummer	Geändert von	Geändert am	Bemerkung		
15.11.2019	01.10.2019	Berichtszeitraum 01.10.2018-30.09.2019		

Somatik Psychiatrische Krankenhausbehandlung Anzahl Aufnahmefälle

#	Schlüsselnummer	Leistungsbereich	Entlassungsmonat	Fälle Entlassung mit Abrechnung	Ausgaben in Euro
	21001	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	01/19	1	
	21002	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	02/19	0	
	21003	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	03/19	0	
	21004	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	04/19	1	7
	21005	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	05/19	0	
	21006	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	06/19	0	
	21007	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	07/19	0	
	21008	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	08/19	0	
	21009	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	09/19	0	
	21010	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	10/18	0	
	21011	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	11/18	0	
	21012	psychiatrische Krankenhausbehandlung - vollstationär	12/18	0	
	22001	psychiatrische Krankenhausbehandlung - teilstationär	01/19	6	17

Freigabe Freigabe aufheben DTS... Export Löschen Übernehmen Speichern Abbrechen

3.1.3 Register - Teil 3 – Anzahl Aufnahmefälle

Statistik KG6 bearbeiten - Anzahl Aufnahmefälle < Statistiken suchen

KG6bericht

Typ: KG6 Status: Bearbeitet Ersteller: [Name] Erstellt am: 25.09.2019 Berichtszeitraum von: 01.10.2018 Berichtszeitraum bis: 30.09.2019 Mit Einzeldatensätzen

Stichtag: 15.11.2019 Betriebsnummer: [Nummer] Geändert von: [Name] Geändert am: 01.10.2019 Bemerkung: Berichtszeitraum 01.10.2018-30.09.2019

Somatik | Psychiatriische Krankenhausbehandlung | Anzahl Aufnahmefälle

#	Schlüsselnummer	Leistungsbereich	Aufnahmemonat	Anzahl Aufnahmefälle im Monat
▶	61001	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	01/19	47
▶	61002	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	02/19	14
▶	61003	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	03/19	5
▶	61004	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	04/19	12
▶	61005	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	05/19	2
▶	61006	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	06/19	4
▶	61007	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	07/19	7
▶	61008	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	08/19	2
▶	61009	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	09/19	0
▶	61010	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	10/18	5
▶	61011	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	11/18	1
▶	61012	Aufnahme Krankenhausbehandlung - vollstationär	12/18	14

Freigabe Freigabe aufheben DTS... Export Löschen Übernehmen Speichern Abbrechen

Für das Verlassen dieses Fensters muss auf den Button [Abbrechen] geklickt werden.

3.2 Freigabe

Über den Button „Freigabe“ wird die Statistik KG 6 für den Versand freigegeben.

Achtung:

Freigegeben werden können nur Statistiken, die den in der Ausfüllanleitung vorgegebenen Stichtag 15.02., 15.05., 15.08. oder 15.11. beinhalten. Alle anderen Statistiken können nicht freigegeben werden.

3.3 DTS-Versand

3.3.1 Einrichtung

Im Integrations-Administrationsclient wird zunächst der Nachrichtenpartner ausgewählt. Anschließend werden die Einträge wie abgebildet vorgenommen.

The screenshot shows the 'Nachrichtenpartner bearbeiten' window with the 'Nachrichtenkanäle' tab selected. The main configuration area is as follows:

#	Externer Endpunkt	Kanalrichtung	Interner Endpunkt	Nachrichtentyp	Nachrichtenformat
1	traviclink	Empfangen von	kern	E0KG6	KKS

Below the table, the 'Nachrichtenendpunkte des Kanals' section shows:

- Externer Endpunkt*: traviclink
- Kanalrichtung*: Empfangen von
- Interner Endpunkt*: kern

The 'Nachrichtentyp des Kanals' section shows:

- Nachrichtentyp*: E0KG6
- Nachrichtenformat: KKS
- Angepasster Schlüssel*: E2KG6
- Angepasste Partneridentifikation: Betriebsnummer

The 'Nachrichteninhalt' section shows:

- Anzahl Datensätze: 0
- Anzahl Dateien: 1
- Dateiverschlüsselung*: keine
- Dateisignatur*: keine
- Dateikompression*: keine

Buttons at the bottom include 'Übernehmen', 'Speichern', and 'Abbrechen'.

Dabei gilt folgender angepasster Schlüssel:

- Für BKKen = E2KG2
- Für IKKen = E3KG6
- Für EKen = E7KG6

3.3.2 Versand

Über den Button „DTS...“ wird die Statistik KG 6 an die sog. Kopfstelle (z.B. BMS) versandt.

Die Datei befindet sich nach Eingabe der Betriebsnummer im Ausgangsverzeichnis. Zu erkennen an dem Nachrichtentyp E0KG6.

Beispiel:

[000000226635.E0KG6635](#) 13-Nov-2019 15:13 11K

4 Einzeldatensatz-Datei

4.1 Erstellung

Die Einzeldatensätze werden beim Erstellen der Statistik KG 6 in eine Datei geschrieben. Die Datei befindet sich im Verzeichnis <Mandant>/kern/statistik/KG6. Die Einzeldatensatzdatei wird unter dem Namen „KG6_EINZELDATENSAETZE_<JJJJMMTT_hhmm>.csv“ abgelegt.

Hier kann diese Datei heruntergeladen und überprüft werden. Die Einzeldaten-Datei ist nur für den Anwender bestimmt und ist nicht weiterzuleiten.

4.2 Aufbau der Einzeldatensatz-Datei

Mit der Erstellung wird eine Datei erzeugt, in der die Einzelfälle aufgelistet werden, die je Schlüsselnummer zu deren Wert herangezogen wurde. Bei Schlüsselnummern, die lediglich ein Berechnungsergebnis wiedergeben, sind keine Einzeldatensätze hinterlegt. In diesen Fällen sind dann die Schlüsselnummern zu prüfen, die zur Berechnung des Ergebnisses herangezogen wurden.

Wird die Datei aus dem Verzeichnis heraus geöffnet bzw. heruntergeladen, erfolgt dies als CSV-Datei. Hierbei ist zu beachten, dass die Spalten aus der Eigenschaft einer CSV-Datei heraus ggf. noch formatiert werden sollten (können).

Dabei gilt:

Schlüsselnummern	5 -stellig
KV-Nummern	10 -stellig
AufnahmeEntlassungsDatum	8 -stellig
LmOid	18 -stellig
VerspersOid	18 -stellig

In der Datei sind folgende Spalten mit folgenden Bezeichnungen vorzufinden:

Schlüsselnummer

In dieser Spalte wird die jeweilige Schlüsselnummer der Statistik gelistet.

KvNummer

Es wird die „alte“ oder die „neue“ KV-Nummer angezeigt. Dabei wird die neue KV-Nummer vorrangig ausgegeben, sofern diese vorhanden ist.

AufnahmeEntlassungsTag

Es wird der Entlassungstag für die Teile 1 ([Somatik](#); Ausnahme SchINrn. 13*) und 2 ([Psychiatrische Krankenhausbehandlung; Ausnahme SchINrn. 23*](#)) angezeigt. Für Teil 3 ([Anzahl Aufnahmefälle im Krankenhaus](#)) wird der Aufnahmetag für vollstationäre Krankenhausfälle angezeigt. Bei den SchINrn. 13* und 23* wird ebenfalls das Aufnahmedatum angezeigt.

Gesamtausgaben

Hier werden die ermittelten Ausgaben der Teile 1 und 2 dargestellt. Die Ausgaben in EuroCent werden aus den Rechnungsarten Zwischen-, Schluss- und Nachtragsrechnung sowie Gutschriften und der Fortsetzungspauschale erzeugt, soweit diese nicht storniert sind. Der Prüfvermerk muss ‚Akzeptiert‘ oder ‚TeilweiseAkzeptiert‘ sein und die Zahlung muss ‚Freigegeben‘ sein. Beträge von Entgeltschlüsseln, die mit 45* beginnen, bleiben unberücksichtigt wie auch Zuzahlungsbeträge.

Fälle, in denen die Ausgaben 0,00 Euro betragen werden in der Statistik KG6 nicht berücksichtigt.

Fortsetzungspauschalen werden als Gutschrift in Abzug gebracht.

Verweildauer

Die Verweildauer wird lediglich für die Schlüsselnummern 11* und 21* ausgegeben.

Für die Schlüsselnummern 11* wird die Verweildauer gemäß „Fallpauschalenvereinbarung“ (FPV) definiert und bestimmt den Zeitraum, der zu berücksichtigen ist.

Für die Schlüsselnummern 12* erfolgt eine Berücksichtigung der Berechnungstage gemäß „Pauschalierendes Entgeltsystem Psychiatrie und Psychosomatik“ (PEPPV) angegeben. Die Berechnungstage ergeben sich aus die vom Fachbereich Versorgungsmanagement bereitgestellten „effektiven Leistungstage“ einer Krankenhausbehandlung.

DRG Casemix/Daymix

Der DRG Case- bzw. Daymix wird im Fachbereich Leistungen ermittelt und von dort für die Statistik KG 6 bereitgestellt.

Massnahmenummer

Wurde eine Leistungsmaßnahme erfasst, wird diese automatisch mit einer lfd. Nummer versehen.

Krankenhausbehandlung bearbeiten

Journal | Antrag | Aufnahme | Verlängerung | Entlassung | Rechn

Maßnahme

LM-Nr. 1 Fall-Nr. 1

Aktenzeichen
KH/19/000758

Externe Referenz-Nr.

Vertragskennzeichen

Erstattungskennzeichen

Leistungsträger

Externe Fallnummer

Pflegebewertungsrelation

Diese Spalte ist bis auf weiteres leer.

Pflegekosten

Es werden die ermittelten Pflegekosten, die in dieser Leistungsmassnahme angefallen sind und mit der Abrechnungsposition 74* und 84* abgerechnet wurden, dargestellt.

DRG Kosten

Es wird die Differenz zwischen den Gesamtausgaben und den Pflegekosten ausgegeben. Dabei sind die Beträge der Fortsetzungspauschale bereits bei den Gesamtkosten in Abzug gebracht worden.

LmOid

Hier wird die ID der Leistungsmaßnahme ausgegeben.

VerspersOid

Hier wird die ID des Versicherten ausgegeben.

VIP-Kennzeichen

Hinweis: Bei der Ermittlung und Ausgabe der Einzeldatensätze wird zunächst nicht auf eine eventuelle Schutzstufe geprüft, damit das Ergebnis mit den Gesamtergebnissen in den jeweiligen amtlichen Statistiken/Datenabzügen übereinstimmt und die Gesamtheit für die weitere Prüfung widerspiegelt wird.

Damit der Datenschutz auch hierbei weiter sichergestellt ist, werden ab Rel. 25.20 in den Einzeldatensätzen zusätzlich die jeweiligen Schutzstufen der einzelnen Versicherten (Ungeschützt, VIP, Geschützt oder Besonders geschützt) ausgegeben. An dieser Stelle ist es erforderlich, dass die für die Auswertung bzw. Weitergabe der Einzeldatensätze beauftragte Person die erforderlichen Rechte für jede einzelne Schutzstufe innehat, um entsprechend der jeweiligen Schutzstufen die Einzeldatensätze aus dem Verzeichnis */iskv/Mandant/kern/statistik/...* zur Weiterverarbeitung an die verschiedenen berechtigten Bereiche getrennt weiterzuleiten.

4.3 Schematischer Aufbau der Einzeldatensatzdatei

Gilt für SchINrn.	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4	Spalte 5	Spalte 6	Spalte 7	Spalte 8
11*	SchINr.	KVNR (vorrangig neue KVNR)	Entlassungstag	Gesamtausgaben in Eurocent (Format 0.00)	Verweildauer	DRG Casemix (Format 0.000)	MaßnahmeNr.	Derzeit nicht gefüllt
21*						Daymix (Format 0.0000)		
12*-15*						0		
22*-25*						0		
61*			Aufnahmetag					

Gilt für SchINrn.	Spalte 9	Spalte 10	Spalte 11	Spalte 12	Spalte 13
11*	Pflegekosten	DRG Kosten	VersPersOID	LMOID	VIP-Kennzeichen
21*					
12*-15*					
22*-25*					
61*					

5 Schlüsselnummern

Die Schlüsselnummern geben die Bereiche Somatik (Schlüsselnummer 11001 – 15012), Psychiatrische Krankenhausbehandlung (Schlüsselnummer 21001 – 25012) und Aufnahmen bei vollstationärer Krankenhausbehandlung (Schlüsselnummer 61001 – 61012).

Dabei stehen die letzten beiden Ziffern der Schlüsselnummer für den im Berichtszeitraum enthaltenen Monat, z.B. 01=Januar, 12=Dezember.

Die 5-stelligen Schlüsselnummern setzen sich wie folgt zusammen:

5.1 Aufbau der Schlüssel-Nummern

Ziffer 1 der Schlüssel-Nummer:

1 = Rechtskreis Krankenhausentgeltgesetz (Somatik)
Alle Fachabteilungen außer 29*, 30* oder 31*

2 = Rechtskreis Bundespflegesatzverordnung (psychiatrische Krankenhausbehandlung)
Fachabteilungen 29*, 30* oder 31*

Anhand der Fachabteilung in der Entlassungsanzeige wird gesteuert, dass die Fachabteilungen 29*, 30* und 31* bewirken, dass ein Fall der psychiatrischen KH-Behandlung (PEPP/SchINrn. 21*-23*, 25*) zugeordnet wird.

Die Leistungsfälle, die die übrigen Fachabteilungen enthalten, werden der Somatik zugeordnet (SchINr. 11*-15*).

Hierbei wird der Grundsatz der Ausfüllanleitung zur KG6 beachtet, immer den aktuellen Stand des Leistungsfalls zu berücksichtigen.

Hinweis:

Da bei der Zuordnung auch auf Abrechnungspositionen geachtet wird, die bei Somatik 70* und PEPP A1* lauten, kann es bei einer Abweichung zwischen FAB der Entlassungsmitteilung und der Rechnung zu einer Verweildauer in den Schlüsselnummern 11* und 21* von 0 Tagen kommen.

Ziffer 2 der Schlüssel-Nummer:

1 = Vollstationäre Behandlung mit bewerteter DRG oder bewerteter PEPP

Aufnahmegrund Stelle 2: 1, 2, 5, 6, 8 in Verbindung mit Entgeltschlüssel 70* bei DRG und Entgeltschlüssel bei PEPP in der aktuellen Schlussrechnung

2 = Teilstationäre Behandlung

Aufnahmegrund Stelle 1 und 2: 03

3 = rein vorstationäre Behandlung

Aufnahmegrund Stelle 1 und 2: 04

4 = ambulantes Operieren

Leistungsfälle des ambulanten Operierens (AMBO) mit dem Verarbeitungskennzeichen 10 und 11 werden nur unter den Schlüssel-Nummern 14xxx berücksichtigt.

5 = Sonstige

Alle Leistungen die nicht den Ziffern 1 bis 4 zugeordnet werden können. Dies sind z.B.:

- Vollstationäre Leistungsfälle mit DRG (ohne bundeseinheitliche Relativgewichte gemäß Anlagen 3a des Fallpauschalen-Katalogs) werden nur unter den Schlüssel-Nummern 15xxx berücksichtigt.

- Vollstationäre Leistungsfälle in besonderen Einrichtungen

- Leistungsfälle psychiatrischer Krankenhausbehandlung mit PEPP (ohne bundeseinheitliche Relativgewichte gemäß Anlagen 1b des PEPP-Entgeltkatalogs) werden ausschließlich unter den Schlüssel-Nummern 25xxx berücksichtigt.

- Leistungsfälle stationsäquivalenter psychiatrischer Behandlung im häuslichen Umfeld nach § 39 Abs. 1 Satz 4 SGB V werden ausschließlich unter den Schlüssel-Nummern 25xxx berücksichtigt.

- Vollstationäre Leistungsfälle von Modellvorhaben

Hier werden Fälle aus dem Bereich der Somatik (SN15*) zugeordnet, die die Abrechnungsposition 63* enthalten; auch dann, wenn die Entgeltposition 70* vorhanden ist.

Hier werden zudem Fälle aus dem Bereich PEPP (SN25*) zugeordnet, die die Abrechnungspositionen AA* oder CA* enthalten; auch dann, wenn die Entgeltposition A1* vorhanden ist.

- Vollstationäre besondere Versorgungsformen mit dem Entgeltschlüssel 61*

Ziffer 3 der Schlüssel-Nummer:

Konstant Null, keine Bedeutung

Ziffern 4 und 5 der Schlüssel-Nummer:

Das Entlassungsdatum der Entlassungsanzeige definiert den Berichtsmonat. Bei rein vorstationären Behandlungen definiert das Aufnahmedatum der Aufnahme-Anzeige, bei AMBO der Tag des Zugangs, den Berichtsmonat: Monatsangabe 01 = Januar bis 12 = Dezember.

5.2 Übersicht über die Schlüssel-Nummern

Teil 1 – Somatik

Schlüsselnummern – Somatik – vollstationär

11001 – 11012

Schlüsselnummern – Somatik – teilstationär

12001 – 12012

Schlüsselnummern – Somatik – vorstationär

13001 – 13012

-

Schlüsselnummern – Somatik – ambulantes Operieren

14001 – 14012

Schlüsselnummern – Somatik – sonstige

15001 – 15012

Teil 2 – Psychiatrische KrankenhausbehandlungSchlüsselnummern – psychiatrische Krankenhausbehandlung – vollstationär

21001 – 21012

-

Schlüsselnummern – psychiatrische Krankenhausbehandlung –
teilstationär

22001 – 22012

Schlüsselnummern – psychiatrische Krankenhausbehandlung –
vorstationär

23001 – 23012

Schlüsselnummern – psychiatrische Krankenhausbehandlung –
sonstige

25001 – 25012

Teil 3 – Anzahl der Aufnahmefälle im KrankenhausSchlüsselnummern – Aufnahme Krankenhausbehandlung – vollstationär

61001 – 61012

Hierzu gehören folgende Aufnahmearlässe:

- 01 KHBehandlungVollstationär
- 02 KHBehandlgVoll-/Vorstat
- 05 StationäreEntbindung
- 06 Geburt
- 08 StatAufnahmeOrganentnahme
- 10 StationsäquivalenteBehandlung

6 Vordruck

Es wird der amtliche Vordruck in der Version KG6_002 bereitgestellt.

Die Weitergabe erfolgt jedoch mittels DTS-Datei an die Kopfstelle.

7 Besonderheiten

7.1 Ermittlung der Ausgaben beim ambulanten Operieren im Krankenhaus (AMBO)

Bei der Berücksichtigung der Ausgaben (Spalte 3) sind aufgrund des Ausschlusses der stationären Entgeltschlüssel 45* innerhalb der KG6 unterschiedliche, von der Dialoganwendung „Ambulantes Operieren im Krankenhaus bearbeiten – Zahlungsdaten“ abweichende Beträge zu erwarten.

Gemäß folgender Formel erfolgt die Berechnung:

Summe der Einzelpositionen, die in der Spalte „i.HS.enth.“ ein JA vermerkt haben

abzügl. stationärer Entgelte mit dem Entgeltschlüssel 45*

Zwischensumme

Zzgl. 7%

Zwischensumme

Zzgl. Betrag der Einzelvergütung(en)

Zwischensumme

Zzgl. Einzelpositionen, die in der Spalte „i.HS.enth.“ ein NEIN vermerkt haben

Zu berücksichtigender Betrag in der KG 6